

Vorlage
an den Ortsrat Offleben

Abbau der öffentlichen Telekommunikationsstelle in Reinsdorf

Auf öffentlichem Grund der Stadt Helmstedt betreibt die Deutsche Telekom AG noch einige öffentliche Telekommunikationsstellen. Die öffentliche Telefonie hat in den vergangenen Jahren jedoch weiterhin stark an Bedeutung verloren. Die Kommunikation findet größtenteils nicht mehr über Telefongespräche, sondern über Datenaustausch per Handy statt.

Die Telekom sieht daher an vielen Standorten keinen Bedarf an öffentlichen Telefonstellen mehr. Da die Umstellung auf die neue IP-basierte Technik hohe Investitionen erfordert, erscheint ihr eine Umrüstung aller Geräte mit zum Teil sehr geringen Nutzungshäufigkeiten als wirtschaftlich nicht sinnvoll und sie bittet im konkreten Fall um die Zustimmung zum ersatzlosen Rückbau des Standortes **Reinsdorf, Alte Dorfstr. 8.**

Der monatliche Umsatz dieser Telefonstelle liegt nach Angaben der Telekom in einem Bereich kleiner 30 € / Monat (Tendenz weiterhin fallend). Generell weisen die öffentlichen Telekommunikationsstellen Einnahmerückgänge von ca. 33% pro Jahr auf.

Mit den kommunalen Spitzenverbänden war vor einigen Jahren vereinbart worden, dass nur Standorte mit Einnahmen unter 50 € / Monat für einen Abbau vorgesehen sollen. Mit 50 € wird der allgemeine Bedarf definiert, der unterhalb dieses Wertes nicht mehr erkennbar ist.

Beschlussvorschlag:

Dem Abbau der öffentlichen Telekommunikationsstelle in Reinsdorf, Alte Dorfstraße 8 wird zugestimmt.

(Wittich Schobert)